

Allerheiligen und Allerseelen:

Gottesdienste und Gräbersegnung

Mit den katholischen Festen Allerheiligen und Allerseelen beginnt der November, der auch traditionell der Totenmonat genannt wird. An Allerheiligen wird grundsätzlich aller Heiligen gedacht. Aber es werden nicht nur bekannte Heilige geehrt, sondern auch unbekannte, deren Heiligkeit nur Gott sieht. Allerheiligen ist eng verbunden mit Allerseelen, wo in besonderer Weise an die Verstorbenen gedacht wird. Es ist ein alter und guter Brauch, an diesen beiden Tagen die Gräber der Verstorbenen aufzusuchen.

*Von Dorothea Busalt
21. Okt. 2026*



Allerheiligen

Da Allerheiligen, der 1.11., in diesem Jahr auf einen Sonntag fällt, feiert wir dieses Fest im morgendlichen Sonntagsgottesdienst um 10: 15 Uhr in der Apostelkirche.

Am Nachmittag gibt es sowohl am alten wie am neuen Friedhof die Möglichkeit, zwischen 14 und 16 Uhr gemeinsam mit einem Haupt- oder Ehrenamtlichen aus der Trauergruppe sein Grab segnen zu lassen. Sie stehen am Haupteingang des neuen Friedhofes sowie am Eingang in der Lorscheistrasse am alten Friedhof dafür bereit.

Allerseelen

Am 2.11., dem Fest Allerseelen, wird in einem Gottesdienst um 19 Uhr am Abend der Verstorbenen aus der Pfarrei gedacht. Dazu sind besonders diejenigen eingeladen, die im letzten Jahr einen Angehörigen zu Grabe tragen mussten. Dabei werden noch einmal in



besonderer Weise die Namen der Verstorbenen des letzten Jahres vor Gott gebracht. Jede und Jeder soll mit seinem Namen in Erinnerung gerufen werden.

Hier können Sie über den Livestream am Gottesdienst an Allerseelen teilnehmen